

Treffen der Dauerrivalen

Bezirksliga Lechbruck tritt mit personellen Problemen in Lindau an

Lechbruck Die Flößer des ERC Lechbruck treten am heutigen Samstag zum Topspiel der Bezirksliga Gruppe 4 beim Tabellenführer SG Lindenberg/Lindau 1b an. Aufgrund der Wetterprognosen wurde das Spiel kurzfristig vom Lindenerger Waldstadion in die überdachte Arena Lindau verlegt. Neuer Spielbeginn ist um 17 Uhr.

Kurzzeitig rangierten die Flößer auf dem Tabellenplatz zwei, die Lindenerger konnten sich am vergangenen Wochenende durch einen 5:3-Heimsieg gegen den Verfolger HC Maustadt die Tabellenführung sichern. Nun sind sie natürlich heiß, diese Position gegen den ERC – jetzt auf Platz drei – zu behaupten. Die Begegnungen der beiden Dauerrivalen

sind ohnehin meist sehr kampfbetont. So war es auch im Hinspiel, das die Flößer knapp mit 2:1 nach Penaltyschießen für sich entscheiden konnten. Damals war das Team vom Bodensee aber dezi-



Beim Hinspiel siegten die Flößer nach Penaltyschießen. Foto: Stefan Fichtl

miert aufgelaufen, diesmal wird die Spielgemeinschaft in Bestbesetzung mit oberligaerfahrenen Leistungsträgern antreten.

Dennoch reisen die Flößer mit gehörigem Selbstbewusstsein an den Bodensee und werden topmotiviert auflaufen. Auch wenn die Vorzeichen durch zahlreiche Ausfälle nicht die Besten sind und ein starker Gegner wartet – das Team von Jörg Peters versteht es, zu improvisieren. Es wird sich aus der Außenseiterrolle heraus so teuer wie möglich verkaufen: „Wir werden einige Umstellungen durchführen müssen, haben aber immer noch eine schlagkräftige Truppe zusammen, die man erst einmal besiegen muss“, sagt ERC-Trainer Peters. (fis)